

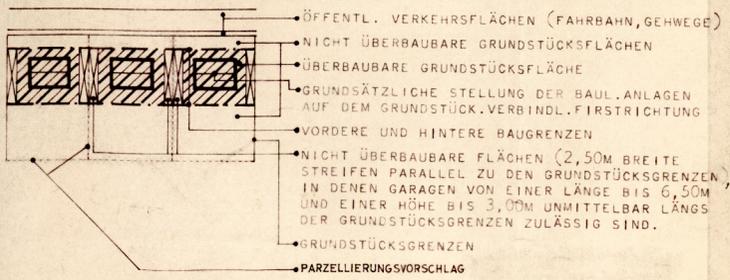
PLANBESTIMMUNGEN:

(GEM. § 9 - BBAUG - UND VERORDNUNG ZU § 2, ABS. 10 - BBAUG - ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE - BAUNVO - IN DER FASSUNG VOM 26.11.1960 (BGBl. I.S. 1233)).

ZEICHNERKLÄRUNG:

KENNZIFFER	ART DER BAULICHEN NUTZUNG	BAUWEISE	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG						MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE
			(Z) ZAHL D. VOLLGESCHOSSE		GRUND- FLÄCHEN- ZAHL	GESCHOSS- FLÄCHEN- ZAHL	EINGESCHRÄNKT DURCH ÜBERBAUBARE FLÄCHEN		
			HÖCHST.	ZWING.	HÖCHST.	ZWING.	GRZ	GFZ	
1	WA (ALLGEM. WOHNGEB.)	O ₆ *	I	—	—	I	0,4	0,5	700m ²

* OFFENE BAUWEISE FÜR PKW-GARAGEN MIT GRENZWANDFLÄCHEN VON MAX. 6,50M LÄNGE UND MAX. 3,00M HÖHE, DIE UNMITTELBAR AN DIE GRENZE GEBAUT WERDEN, ENTFÄLLT DER GRENZABSTAND INNERHALB DER DAFÜR VORGESEHENEN TEILE DER NICHT ÜBERBAUBAREN FLÄCHEN.



DACHFORM

HAUPTGEBÄUDE:
BEI 1-GESCHOSSIGER BAUWEISE SATTEL-, FLACH- ODER WALMDACH

NEBENANLAGEN (GARAGEN):
FLACHDACH

DACHNEIGUNG MAX. 45°

DACHGAUPEN ZULÄSSIG

DREMFELL (KNIESTOCK) BIS MAX. 0,50M HÖHE; GEMESSEN AN DER GEBÄUDEAUSSENSEITE VON OBERKANTE DACHGESCHOSS-FUSSBODEN BIS SCHNITTLINIE DER VERLÄNGERTEN AUSSEHWAND MIT DER DACHFLÄCHE

TRAUFHÖHE MAX. 5,00M ÜBER OBERKANTE NAT. TERRAIN

SOCKELHÖHE MAX. 0,80M ÜBER OBERKANTE STRASSENACHSE (OBERKANTE DES UNTERSTEN ERDGESCHOSSFUSSBODENS)

EINFRIEDIGUNGEN

DIE HÖHE VON NICHT LEBENDEN STRASSENFRIEDIGUNGEN BETRÄGT MIND. 1,00M UND MAX. 1,20M AB OBERKANTE STRASSENACHSE. KEINE GESCHLOSSENEN WÄNDE.

BEGRÜNDUNG: DURCH ANBAU EINER GERINGEN ANZAHL VON WOHNHÄUSERN AN EINER BEREITS AUSGEBAUTEN ANLIEGERSTRASSE ABSCHÖPFUNGSMÖGLICHKEIT DER GEMEINDE VON ANLIEGERBEITRÄGEN.

KOSTEN:

STATISTIK
3 BAUPLÄTZE
3 WE (WOHNEINHEITEN) AUF CA. 0,27 HA
CA. 10 EW (EINWOHNER)
CA. 37 EW/HA (BEVÖLKERUNGSDICHTE)



PLANBEZEICHNUNG:

BAUPLÄNE DES PLANUNGSVERBANDES DER GEMEINDEN DES LANDKREISES DARMSTADT, VERBANDSSATZUNG VOM 30. DEZ. 1963 (STAATSANZEIGER NR. 3/1964 VOM 20. JAN. 1964, S. 92) IN DER FASSUNG (NACHTRAG NR. 3) VOM 19. DEZ. 1969 (STAATSANZEIGER NR. 2/1970 VOM 12. JAN. 1970, S. 64).

BEBAUUNGSPLAN

DES PLANUNGSVERBANDES FÜR DAS BAU - GEBIET: "AM MÜHLBERG" IN:

MODAU
ORTSTEIL NIEDER-MODAU

BESTEHEND AUS: 1 BLATT PLANTEIL
..... BLATT TEXTEIL VOM:

MASSSTAB: 1 : 1000

(GEM. §§ 8 UND 30 DES BUNDESBAUGESETZES -BBAUG- VOM 23.6.1960 BGBl. I.S. 341).

ANLAGE: BLATT SCHRIFTL. BEGRÜNDUNG VOM: (§ 9, ABS. 6 -BBAUG-)
..... BLATT HÖHENPROFILPLÄNE VOM:

BEARBEITET: (§ 2, ABS. 3 -BBAUG-)

DER PLANUNGSVERBAND DER GEMEINDEN DES LANDKREISES DARMSTADT - TECHNISCHE ABTEILUNG -
DARMSTADT, DEN. 26. 4. 1972

BESCHLOSSEN:

ALS SATZUNG (§14 VERBANDSSATZUNG) AUF GRUND DES BESCHLUSSES DER VERBANDSSAMMLUNG VOM: 27. 4. 1972

GEHEHRUNGSANTRÄGEN IN DARMSTADT
GEZ. KRÄMER
OM 11. 10. 1972 AZ. V/3-61 d 04/01 VERBANDS

IEGEL BEZ. I.A. BEZ. F.O.R. GEZ. HARTH